

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	9
Abbildungsverzeichnis	11
Tabellenverzeichnis	12
Vorwort	13
Zusammenfassung	15
Abstract	19
1. Ausgangslage und Zielsetzung	23
2. Theoretische Grundlagen	29
2.1 Die wichtigsten Begriffe	30
2.2 Die traditionellen Theorien	33
2.3 Die Theorie der innovativen Milieus	38
2.4 Die Theorie der flexiblen Spezialisierung	44
2.5 Die Wettbewerbstheorie von Porter	47
2.6 Schlussfolgerungen: Bilanzierung der Theorien	56
3. Methode und Vorgehen	61
3.1 Die Instrumente der qualitativen Sozialforschung	62
3.2 Der Ablauf der Untersuchung	68

4. Interaktionspartner und Interaktionsformen: Ein Konzept zur Analyse von Standortvoraussetzungen für innovative Betriebe	75
4.1 Die Interaktionspartner eines Betriebes und deren Ziele	76
4.2 Die räumliche Betrachtungsebene: die Interaktionsformen	81
4.2.1 Die Bedeutung der räumlichen Distanz für den Güterverkehr	82
4.2.2 Die Bedeutung der räumlichen Distanz für die Kommunikation	84
4.2.3 Die Bedeutung der räumlichen Distanz für die Mobilität der Arbeitskräfte	97
4.2.5 Schlussfolgerungen: Die Matrix der Standortvoraussetzungen	106
4.3 Der Schritt zu Netzwerken	108
4.4 Die Territorialität staatlichen Handelns	110
4.5 Betriebliche Dynamik und Standortvoraussetzungen	113
4.6 Schlussfolgerungen: Ein Konzept zur Analyse von Standortvoraussetzungen für innovative Betriebe	117
 5. Die Schweizer Abfallindustrie: Betriebe und Innovationen	 119
5.1 Entstehung und Struktur der Schweizer Abfallindustrie	120
5.1.1 Die historische Entstehung der Schweizer Abfallwirtschaft	120
5.1.2 Die volkswirtschaftliche Bedeutung und Struktur der Abfallindustrie	131
5.1.3 Schlussfolgerungen: Die Entwicklungsdynamik der Abfallindustrie	134
5.2 Betriebe und Innovationen im Anlagenbau	136
5.2.1 Betriebe und Innovationen ausserhalb der Kehrlichtverbrennung im Überblick	137
5.2.2 Betriebe und Innovationen in der Branche der Kehrlichtverbrennung	140
5.3 Betriebe und Innovationen im Bereich Abfallbehandlung	155
5.3.1 Die Entsorgung von Entladungs- und Metalllampen	156
5.3.2 Das Recycling von Getränkeverpackungen	158
5.3.3 Die Entsorgung von Elektronikschrott	159
5.3.4 Das Kunststoffrecycling	160
5.4 Betriebe und Innovationen in der Beratung	162
5.4.1 Ausgewählte Beratungsunternehmen im Überblick	163
5.4.2 Beratungsunternehmen im Bereich Kehrlichtverbrennungsanlagen	164
5.5 Schlussfolgerungen: Betriebe und Innovationen in der Schweizer Abfallindustrie	166

6. Analyse der Standortvoraussetzungen für Betriebe im Anlagenbau	169
6.1 Die Interaktionspartner und Interaktionsformen im Anlagenbau	170
6.2 Die Kommunikation als Interaktionsform	176
6.2.1 Nachfrager	176
6.2.2 Zulieferer	190
6.2.3 Das soziale Umfeld der Mitarbeiter	191
6.2.4 Investoren	192
6.2.5 Konkurrenten und Betriebe verwandter Branchen	193
6.2.6 Informationsforen	194
6.2.7 Betriebe desselben Unternehmens	195
6.2.8 Staatliche Institutionen	196
6.2.9 Kommunikationsnetzwerke	196
6.2.10 Schlussfolgerungen: Standortvoraussetzungen für die Kommunikation	200
6.3 Die Mobilität der Arbeitskräfte als Interaktionsform	202
6.4 Die Territorialität staatlichen Handelns	209
6.5 Betriebliche Dynamik und Standortvoraussetzungen	215
6.6 Schlussfolgerungen: Die Standortvoraussetzungen für Betriebe im Anlagenbau	222
7. Analyse der Standortvoraussetzungen für Betriebe im Bereich Abfallbehandlung	225
7.1 Die Interaktionspartner und Interaktionsformen im Bereich Abfallbehandlung	226
7.2 Der Güterverkehr als Interaktionsform	233
7.3 Die Kommunikation als Interaktionsform	235
7.4 Die Mobilität der Arbeitskräfte als Interaktionsform	244
7.5 Die Territorialität staatlichen Handelns	246
7.6 Betriebliche Dynamik und Standortvoraussetzungen	249
7.7 Schlussfolgerungen: Die Standortvoraussetzungen für Betriebe im Bereich Abfallbehandlung	252

8. Analyse der Standortvoraussetzungen für Betriebe im Bereich Beratung	255
8.1 Die Interaktionspartner und Interaktionsformen in der Beratung	256
8.2 Die Kommunikation als Interaktionsform	261
8.3 Die Mobilität der Arbeitskräfte als Interaktionsform	266
8.4 Die Territorialität des staatlichen Handelns	270
8.5 Betriebliche Dynamik und Standortvoraussetzungen	272
8.6 Schlussfolgerungen: Die Standortvoraussetzungen für Betriebe im Bereich Beratung	276
9. Folgerungen für Wissenschaft und Praxis	279
Literaturverzeichnis	285
1. Verfassung, Gesetze und Verordnungen	285
2. Literatur	286